

HERZ Thermostatköpfe



Die Panorama Badewelt in St. Johann gilt als Erholungs- und Freizeitparadies in der Region Wilder Kaiser – Kitzbühler Alpen – Schneewinkel.

INTELLIGENTE ANLAGENHYDRAULIK + ENERGIEVERTEILUNG

Hier geht die Energie nicht baden

Der Einsatz eines Zortström-Heizungsverteilers in der Panorama Badewelt St. Johann ermöglicht die effiziente Nutzung unterschiedlicher Energieressourcen.

Die Panorama Badewelt in St. Johann bietet ihren Besuchern auf einem Areal von 38.000 m² eine Bade- und Wellnesslandschaft mit Ausblick auf die Tiroler Alpen. Beheizt wird das Bad mit Wärmeenergie, die die im Vergleich zu konventionellen Energieträgern weitaus günstiger zur Verfügung steht: Industrie-Abwärme und Solarthermie stellen die benötigte Energie für die beiden 25 und 50 m langen Sport-Schwimmbekken sowie für alle Flächenheizungen im Gebäude bereit. Energielieferanten sind die Abwärme aus der Produktion des Holzspanplatten-Herstellers Egger Plattenwerke und eine Groß-Solarwärmanlage mit rund 400 m² Kollektorfläche. Künftig soll auch die Abwärme der Kühlmaschinen des benachbarten Eisstadions mit genutzt werden.

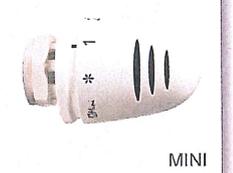
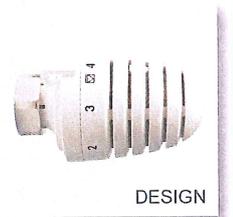
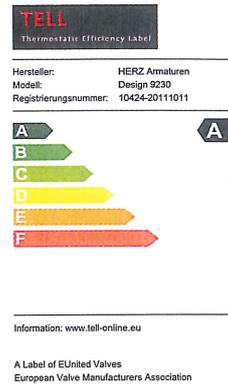
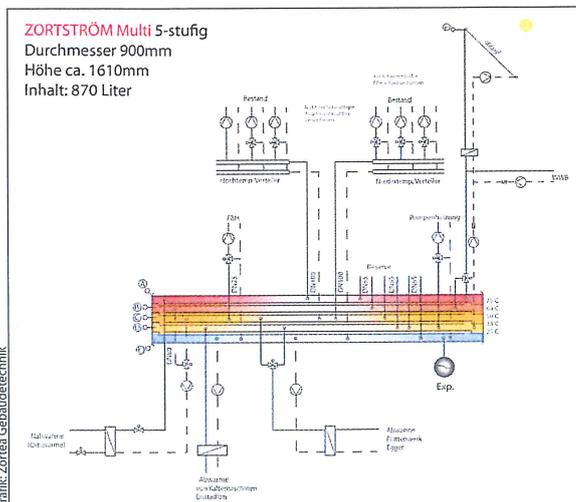
Fünfstufiger Heizungsverteiler

Die Anforderung an die Anlagenhydraulik für das Heizsystem war damit, die von verschiedenen Energiesystemen gelieferte Wärme mit ihren jeweils unterschiedlichen Systemtemperaturen zu sammeln und zu verteilen. In der Wärmeverteilung übernimmt diese Aufgabe

ein Zortström-Verteiler mit fünf Temperaturstufen. So kann z. B. das Temperaturniveau der Industrie-Abwärme unmittelbar für die Niedertemperaturheizkreise verwendet werden. Die Solarthermie versorgt je nach Intensität der Sonneneinstrahlung die Hochtemperaturkreise oder die Warmwasserbereitung. Nach Fertigstellung des benachbarten Eisstadions kann zusätzlich die Abwärme aus der Kälteerzeugung mit genutzt werden. Diese steht mit einem Temperaturniveau an, das im Winter unmittelbar zur Frostfreihaltung der Auffahrt-rampe genutzt werden kann. Ohne Sonne und Abwärme geht der Betrieb trotzdem nicht baden: Eine stete sichere Wärmequelle ist die örtliche Nahwärmeversorgung, die aber nur noch für die Spitzenlastabdeckung benötigt wird. Die Nahwärmeversorgung liefert die höchste Vorlauftemperatur, so dass diese in die obere Verteilerebene des Zortström eingespeist wird. Der mehrstufige Aufbau der Zortström-Technologie ermöglicht, dass alle Kreise von Energieerzeugern und Abnehmern mit ihren jeweiligen Systemtemperaturen und Massenströmen optimal versorgt werden. Das patentierte Sammel- und Verteilsystem wirkt als hydraulischer Nullpunkt und sorgt damit auch bei wechselnden Lastsituationen für ausgeglichene Druckverhältnisse, ohne dass sich die angeschlossenen Heizkreise gegenseitig beeinflussen können. Durch das Prinzip der hydraulischen Entkopplung und die stufenweise Temperaturschichtung lassen sich die Energieströme aus unterschiedlichen Energieerzeugungssystemen zusammen mit ebenfalls unterschiedlichen Wärmeabgabesystemen zu einem funktionierenden Gesamtsystem vereinen.

www.zortea.at

Die Abwicklung des fünfstufigen Zortström-Verteilers für die Heizungsverteilung verdeutlicht die Zuordnung der Kreise von Wärmeerzeugern und Heizkreisen zu den jeweiligen Temperaturstufen.



- DESIGN** - zeitlos schöne Form und perfekte Ästhetik werden in diesem Kopf vereint. In Zusammenarbeit mit der Porsche Design GmbH entwickelte HERZ einen im Design anspruchsvollen Thermostatkopf. Dieser vereint funktionale Technik, höchste Qualität und ansprechende Optik. HERZ Design Köpfe sind ebenfalls in Ausführung **DE LUXE** verfügbar.
- HERZCULES** - die perfekte Lösung für den Einbau in öffentlichen Bereichen. Dieser Thermostatkopf ist diebstahlsicher, resistent gegen Vandalismus und zusätzlich vor unbefugter Betätigung geschützt. Für das Handrad werden glasfaserverstärkte Kunststoffteile verwendet und alle Bedienelemente sind in das Innere des Handrades verlegt.
- MINI** - gehört zu den kleinsten Thermostatköpfen. Mit seinen 7,5 cm Länge und 4,5 cm Durchmesser ist der MINI unschlagbar klein und trotzdem mit Flüssigkeitsfühler ausgestattet. HERZ MINI sind auch in **DE LUXE** Design in chrom und weiß erhältlich.
- STANDARD** - besticht mit seinem zeitlos klassischen Design. Er ist für Sollwerttemperaturen von 6 bis 28°C geeignet und verfügt über eine mechanische Absperrung bei „0-Stellung“ sowie einer Einstellung zur Frostsicherung (6°C). Weiters kann der Sollwertbereich durch zusätzlich bestellbare Anschlagsstifte begrenzt werden.

HERZ Armaturen GmbH
Richard-Strauss-Strasse 22, 1230 Wien
Tel.: +43 (0)1 616 26 31 - 0
Fax: +43 (0)1 616 26 31 - 27
E-Mail: office@herz.eu

Technische Hotline
E-Mail: awt@herz.eu

